Tabellen & Zahlen

Gruppe D enorm umkämpft

Gruppe A

Land	Punkte	Siege	Sätze
GER	3	1:0	3:0
TUR	2	1:0	3:2
NED	1	0:1	2:3
ESP	0	0:1	0:3

Gruppe B

Land	Punkte	Siege	Sätze
ITA	3	1:0	3:0
BEL	3	1:0	3:1
FRA	0	0:1	1:3
SUI	0	0:1	0:3

Gruppe A

Ergebnisse vom 6.9.2013

GER-ESP 3:0 (15,15,17)

NED-TUR 2:3 (-15,-16,27,24,-12)

Gruppe B

Ergebnisse vom 6.9.2013

ITA-SUI 3:0 (13,11,13)

FRA-BEL 1:3 (22,-19,-17,-17)

Gruppe C

Land	Punkte	Siege	Sätze
CRO	3	1:0	3:0
RUS	3	1:0	3:1
BLR	0	0:1	1:3
AZE	0	0:1	0:3

Gruppe D

Land	Punkte	Siege	Sätze
CZE	2	1:0	3:2
BUL	2	1:0	3:2
SRB	1	0:1	2:3
POL	1	0:1	2:3

Gruppe C

Ergebnisse vom 6.9.2013

AZE-CRO 0:3 (-15,-23,-21)

BLR-RUS 1:3 (-21,22,-14,-14)

Gruppe D

Ergebnisse vom 6.9.2013

SRB-BUL 2:3(23,13,-22,-28,-13)

CZE-POL 3:2 (-24,21,21,-24,12)

Modus

In der Vorrunde spielen die Teams nach dem Modus „jeder gegen jeden“ gegeneinander. Die Gruppensieger ziehen direkt in das Viertelfinale ein, die Zweit- und Drittplatzierten (es treffen die Teams der Gruppen A und C sowie B und D aufeinander) ermitteln in Playoffs die Gegner der Gruppensieger.

Für einen 3:0- oder 3:1-Sieg gibt es 3 Punkte für den Sieger, bei einem 3:2 erhält der Sieger 2 Punkte, der Verlierer 1 Punkt.

International Partners CEV

MIKASA · Champion · Gerflor theflooringgroup

National Partners DVV

DKB · ERGO · Bundesministerium des Innern · be Berlin Sportmetropole

Local Partners Dresden

Staatsministerium des Innern · Freistaat Sachsen · Dresden · Landeshauptstadt Dresden · Ostsächsische Sparkasse Dresden

IMPRESSUM: HERAUSGEBER: Volleyball National Organizing Committee (VONOC), Verantwortlich: Jürgen Lamberty (GER) & Reto Hählein (SUI), ger@eurovolley2013.org und sui@eurovolley2013.org, www.eurovolley2013.org
REDAKTION: Thilo von Hagen (V.i.S.d.P.) **FOTOS & GRAFIKEN:** CEV, FIVB, Conny Kurth, Schweriner SC, LOC Dresden, LOC Zurich

eurovolley2013.org

CEV

DVV
DEUTSCHER VOLLEYBALL-VERBAND

SwissVolley

2013 CEV

Volleyball

European Championship Women

CEV FAIR PLAY VOLLEYBALL WAY

Am ersten Spieltag

wurde gehechtet, geschmettert und gejubelt.

Und am zweiten Spieltag geht es weiter.

EM HEUTE

Freitag, 07.09.2013 / Ausgabe 02 / Dresden

VOLLEYBALL EURO 2013

CEV 2013 EUROPEAN CHAMPIONSHIP VOLLEYBALL WOMEN

Gruppe A

Das ewig "junge" Duell

17.00: GER - NED – **20.00:** TUR - ESP

Nach dem ersten Spieltag treffen an Tag zwei die Sieger auf die Verlierer. Dabei kommt es im ersten Spiel zum ewig „jungen" Duell, das auch im Volleyball brisant ist. Zahlreiche Niederländerinnen spielten in der verganangen Saison in der Bundesliga - man kennt und schätzt sich. Die DVV-Frauen wollen den zweiten Sieg landen und somit Platz zwei vorzeitig sichern, Oranje will dem Nachbarn eins auswischen und Sieg Nummer eins einfahren.

Dagegen ist der Ausgang der zweiten Partie vorgezeichnet: Die Türkinnen untermauerten zu Beginn ihre Ansprüche bei dieser EM, Spanien scheint in dieser Gruppe ohne Chance zu sein.

Gruppe B

Gelingt ein Satzgewinn?

15.00: ITA - FRA – **18.00:** SUI - BEL

Die erwarteten Favoritensiege gab es am Spieltag in Zürich. Und auch am zweiten Tag in Zürich gehen Italien und Belgien als klare Favoriten gegen Frankreich und die Gastgeberinnen an den Start. Letztere wollen nach der Auftaktniederlage gegen den Weltranglisten-Vierten Italien den nächsten Schritt machen. Ein Satzgewinn gegen Belgien wäre ein gutes Zeichen, um dann im vermeintlichen „Gruppenfinale" um Platz drei gegen Frankreich den Sieg zu erzielen.

Ganz anders die Italienerinnen, die sich nach dem Aufgalopp nun die Französinnen zur Brust nehmen wollen.

Gruppe C

Duell um Platz eins

17.30: AZE - BLR – **20.30:** CRO - RUS

Wer hätte das gedacht! Kroatien fertigte Aserbaidschan in drei Sätzen ab, Weltmeister Russland ließ gegen das in der Weltrangliste um 33 Plätze schwächer positionierte Weißrussland Federn in Form eines Satzverlustes. Die Konsequenz: Zwischen Kroatien und Russland kommt es womöglich schon zum „Finale" um den Gruppensieg. Die Russinnen sind sicherlich bedacht, als Gruppenerster in die Zwischenrunde zu gelangen, dann müssen sie aber zulegen. Kroatien agierte konstant und stark.

In der zweiten Partie geht es ebenfalls um viel: Der Verlierer dürfte es schwer haben, die Gruppenphase zu überstehen.

Gruppe D

Europameister unter Druck

17.00: SRB - CZE – **20.00:** BUL - POL

Eine 2:0-Satzführung und fünf Matchbälle genügten Titelverteidiger Serbien nicht! Die Bulgarinnen bissen sich in die Auftaktpartie rein und bejubelten am Ende ausgelassen den Sieg. So steht der EM-Favorit Serbien am zweiten Spieltag bereits unter Druck, denn bei einer weiteren Niederlage droht gar das vorzeitige Aus.

Denn auch die Tschechinnen siegten in ihrem ersten Spiel und zeigten sich in guter Verfassung. Was die Experten vermutet hatten, trifft ein: In Schwerin scheint die ausgeglichenste und härteste Gruppe der Vorrunde zu sein.

Das Foto des Tages
Farbenfroh und friedlich

EM-Splitter
Geburtstag: Lernen statt Torte

Einen Geburtstag stellt man sich eigentlich anders vor. Maria Isabel Fernandez Conde kassierte an ihrem 31. Ehrentag mit dem spanischen Nationalteam eine 0:3-Niederlage gegen Deutschland und hatte bis zum Abend noch nicht ein Stück Geburtstagstorte gegessen. Zufrieden war sie trotzdem: „Deutschland ist einfach stärker als wir. Die Stimmung in der Halle war toll, die Organisation perfekt: Ich habe an meinem Geburtstag zwar nicht gewonnen, aber viel gelernt."

Top-Stars am Mikro in HalleWestfalen: Danja Müsch, dreifache Olympia-Teilnehmerin im Beach-Volleyball, und Angelina Hübner, zweifache Olympia-Teilnehmerin in der Halle, sind für den TV-Sender SPORT1 am Start. Müsch ist etablierte Moderatorin im Volleyballsport, die neunfache Volleyballerin des Jahres, Hübner (besser bekannt unter ihrem Mädchennamen Grün), wurde als Expertin bzw. Co-Moderatorin verpflichtet. Und kann natürlich einiges erzählen, schließlich war sie beim Gewinn der EM-Silbermedaille 2011 noch selber am Ball.

Bereits nach einem Tag dürfte die EM für die Russin Anna Matienko gelaufen sein. Die Zuspielerin brach sich im Spiel gegen Weißrussland den Finger und wurde im Krankenhaus versorgt.

Bei der italienisch-stämmigen Volleyball-Familie Benzoni schlagen 2 Herzen in einer Brust. Während Großvater Bernardo auf ein super Spiel mit einem knappen Sieg für Italien hoffte, wollte Enkeltochter Lena möglichst einen Schweizer Sieg bejubeln.

Point, set and match - Becker

Der Journalist und Volleyball-Fachmann Lars Becker berichtet täglich in einer Kolumne von der Volleyball-EM.

Sie sieht wie eine Mischung aus Pippi Langstrumpf und E. T. aus, misst schon ohne ihre auffälligen Zöpfe zwei Meter und schießt mit einer Kanone ins Publikum. Trotzdem brauchen Sie als Zuschauer bei einer Begegnung keine Angst zu haben: Spikerella, das offizielle Maskottchen der Europameisterschaft in Deutschland und der Schweiz, ist harmlos.

„Ich finde sie echt süß", bekennt die deutsche Nationalspielerin Christiane Fürst: „Ist mal was anderes: kein Pinguin, keine Ente und auch kein Hase." Spikerella ist der komplette Gegenentwurf zu alldem. Sie ist eine Supervolleyballerin vom Stern Smash 13 im Rally-Point-Sonnensystem. Eine Außerirdische für ein außerirdisch gutes Volleyball-Ereignis, die auf einem Facebook-Account (*www.facebook.com/eurovolley2013.org*) präsent ist und Autogrammkarten von sich verteilt.

Ziemlich innovativ, aber das Beste kommt erst noch. Im Inneren ihres riesigen Kopfes gibt es einen batteriebetriebenen Propeller, der für Kühlung sorgen soll. Trotzdem soll Spikerella bei einem Auftritt in Bremen schon mal vor Erschöpfung gegen die Wand gelaufen sein. Das freilich ist kein Wunder, denn das Maskottchen vom anderen Stern muss mit seinem kleinen Roller bei den Spielen gleichzeitig durch die Hallen in Zürich, HalleWestfalen, Dresden und Schwerin düsen. Und mit ihrer Kanone auf die Zuschauer schießen – damit vielleicht Sie ein EM-Shirt bekommen...